

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Welliges Jungmoränengebiet, mit Niveaunterschieden von ca. 2 m innerhalb der Fläche. im Westen und Osten der Fläche gibt es 2 in den letzten Jahrzehnten angelegte Kleingewässer. Der Untergrund ist offenbar sehr mager, dort - wo er erkennbar ist - sandig, die Fläche seit langem als Mähwiese genutzt und offenbar nicht gedüngt. Der Aufwuchs ist sehr niedrig und offen, in der 1. Krautschicht dominieren Gräser, die nur sehr licht stehen, v.a. hohe Anteile von Ruchgras, etwas Rotschwingel und Knäuelgras in einer schwachwüchsigen Form. Darunter ist der Boden vollständig belichtet und von einer zweiten Krautschicht eingenommen, in der ebenfalls Gräser, v.a. Rotes Straußgras höhere Anteile haben. Ein intensiver Blühaspekt wird von Scharfem Hahnenfuß, Grasstermiere, verschiedenen Veronica-Arten, örtlich auch Jacobs-Kreuzkraut gebildet. Zwischen den Pflanzen ist viel offener Boden vorhanden, der zum Teil von Moosen bedeckt ist. Es gibt Übergänge zu Trockenrasen, gekennzeichnet durch Vorkommen von Kleinem Sauerampfer und Hasenkle. Das Fehlen einer ausgeprägten Trockenrasenvegetation deutet darauf hin dass es zwischenzeitlich eine intensivere Nutzungsphase gegeben hat. Die Fläche ist ausgesprochen reich an Heuschrecken. Der Aufwuchs scheint stark durch Wasser limitiert, die Kuppen im Gelände sind z.T. nur schwach bewachsen, sehr und offen, während etwas tiefer gelegene Randbereiche am Übergang zum benachbarten Wald mitunter recht üppig im Aufwuchs sind. Im Osten wurde eine feuchte Niederung von dem Biotop ausgegliedert und einem neuen Biotop zugeordnet (vergleiche Nachbarbiotop).

Anmerkung BUKEA: Da die Fläche dem LRT 6510 entspricht, wurde der entsprechende gesetzliche Schutzstatus vergeben.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2018)		(§ 30 (2) 7.1)
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Duvenstedter Triftweg, im Westen des Schutzgebietes		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Forstflächen im Norden, angelegte Kleingewässer, Triftweg mit Gehölzrandstreifen im Süden		
<b>Rechtswert (X)</b>	575664	<b>Hochwert (Y)</b>	5952502
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Wohldorf(535)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Duvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

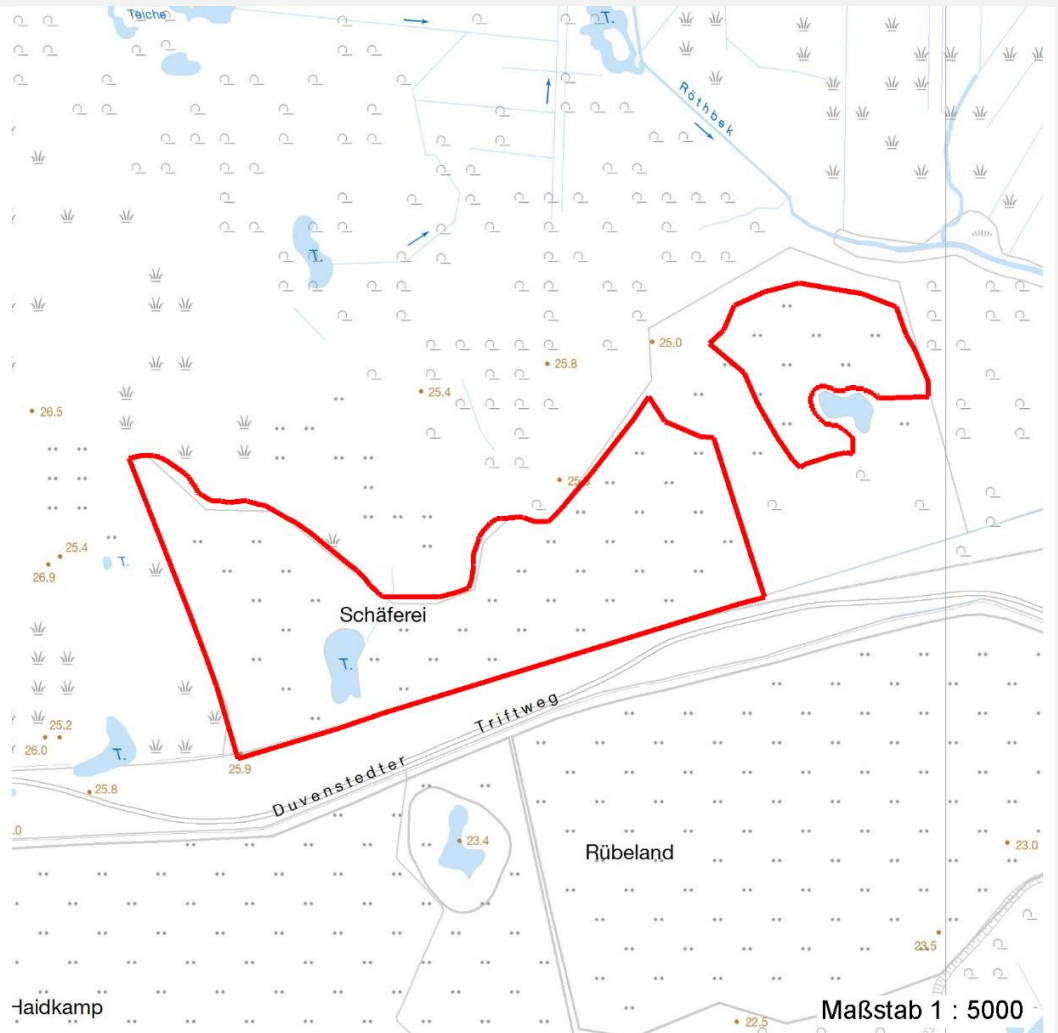
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

140518	96040	7452	293	11.06.2015	<		
--------	-------	------	-----	------------	---	--	--

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77795	0	7452_1301_080620_1.JPG	
77796	0	7452_1301_080620_3.JPG	
77797	0	7452_1301_080620_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

### Auswertung

29.09.2022

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Die trockenrasenspezifische Vegetation ist vermutlich infolge einer früheren Intensivnutzung verarmt.
Wertgesichtspunkte	Sehr mageres Standortpotenzial, sehr extensive Nutzung, verhältnismäßig artenreiche Vegetation, günstige Voraussetzung zur Entwicklung einer schutzwürdigen Vegetation, ggf. auch mit Anteilen der Borstgrasrasen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Die Fläche sollte weiterhin in der gegenwärtigen Form genutzt werden, eine einschürige Nutzung mit lediglich einem Schnitt im Spätsommer ist für den Erhalt des Bestandes offenbar deutlich ausreichend. Es besteht das Potenzial zur Entwicklung eines Borstgrasrasen. An dieser Stelle sollten weitere Arten der Borstgrasrasen ausgebracht werden (Borstgras und Teufelsabbiss). Eventuell etwas differenziert nutzen und Teile der Vegetation in Streifen stehen lassen, um die Fauna im Gebiet zu schonen und zu entwickeln.

Foto

**Fotodatei** 7452\_1301\_080620\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7452\_1301\_080620\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Foto

**Fotodatei** 7452\_1301\_080620\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



### Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Glatthafer-Wiesen (2018)	<b>Biotoptyp</b>	GMG
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 7.1)
<b>FFH-LRT</b>	Magere Flachland-Mähwiesen	<b>FFH-LRT</b>	6510
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Die Fläche sollte weiterhin in der gegenwärtigen Form genutzt werden, eine einschürige Nutzung mit lediglich einem Schnitt im Spätsommer ist für den Erhalt des Bestandes offenbar deutlich ausreichend. Es besteht das Potenzial zur Entwicklung eines Borstgrasrasen. An dieser Stelle sollten weitere Arten der Borstgrasrasen ausgebracht werden (Borstgras und Teufelsabbiß). Eventuell etwas differenziert nutzen und Teile der Vegetation in Streifen stehen lassen, um die Fauna im Gebiet zu schonen und zu entwickeln.
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Moosschicht	20 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	16
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	19 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>B</b>	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	17	<b>B</b>	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm	6	<b>A</b>	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>B</b>	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum)			



<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering Begründung für Bewertung: 10% C: hoch		A	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief) A: hoch B: mittel C: gering		B	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung Begründung für Bewertung: eingeschränktes Arteninventar durch frühere Intensivnutzungen C: hoch, schlechte Bodenbelichtung		B	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	31	A	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	0	A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand A: optimal B: suboptimal		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
C: schädlich			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4,5
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	T	-	-						-						
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	h	T	-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						
Aphanes arvensis (Gewöhnlicher Ackerfrauenmantel)	7	w		-	-						-		V				
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	z	T	-	-						-						
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-						-			V			
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-						-						
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w		-	-						-						
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w	T	-	-						-						
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h	T	-	-						-						
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-						
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-		V	V V			
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-						
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h	T	-	-						-						
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	140518
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7452</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wohldorf-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1301</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	54461,066
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-							
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-						-							
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-	-						-						V	
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w		-	-						-						V	
Myosotis discolor (Buntes vergissmeinnicht)	7	w	W	-	-						-			3			V	V
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	z		-	-						-						V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z	T	-	-						-							
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w	T	-	-						-							
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z	T	-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z	T	-	-						-							
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-						-							
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	z	T	-	-						-							
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z	T	-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w		-	-						-							
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-						-							
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-	-						-							
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	h		-	-						-							
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z	T	-	-						-							
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							
Viola arvensis (Acker-Stiefmütterchen)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>6</b>	<b>2</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>50</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland